Großarler Gottesdienstordnung Februar 2021

Liebe Pfarrgemeinde!

Der bundesweite Lockdown aufgrund der Coronapandemie reicht leider noch bis Februar. Unser Herr Pfarrer feiert jeden Tag für unser Tal eine Heilige Messe. Derzeit (26.01.2021) geht die Erzdiözese Salzburg davon aus, dass nach dem 7. Februar Gottesdienste wieder öffentlich zugänglich sein könnten. So gestaltet sich auch der Gottesdienstplan wie folgt. Bitte achtet wieder auf Infos in Schaukästen, Homepage und Newsletter. Wir wünschen euch allen eine gute Zeit mit viel Gesundheit und Gottes Segen!

Sonntag, 7.2.:

<u>11:00 - 17:00 Uhr:</u> <u>Taganbetung</u>

Donnerstag, 11.2.:

9:00 Uhr: Hl. Messe

Je mehr wir im Gebet in der Stille erfahren, desto mehr können wir in unserem Aktivleben geben.

Mutter Teresa

stehen bleihen

ins leben

Samstag, 13.2.: aufbrechen

18:30 Uhr: Hl. Messe

GEDENKGOTTESDIENST losgehen

Genoveva Hettegger

Sonntag, 14.2.: 6. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr: Pfarrgottesdienst – Hl. Messe mit deinem segen

Lev 13, 1-2. 43ac. 44ab. 45-46

1 Kor 10, 31-11, 1 Mk 1, 40-45

Mittwoch, 17.2.: Aschermittwoch sprechen

<u>9:00 Uhr:</u> <u>Hl. Messe</u> –

Segnung und Auflegung der Asche handeln

Donnerstag, 18.2.: - kein Gottesdienst bezeugen

Samstag, 20.2.:

18:30 Uhr: Hl. Messe mit deinem segen

im leben

Sonntag, 21.2.: 1. Fastensonntag

9:30 Uhr: Kreuzwegandacht

<u>10:00 Uhr:</u> <u>Pfarrgottesdienst – Hl. Messe</u>

Gen 9, 8-15 1 Petr 3, 18-22

Mk 1, 12-15

Donnerstag, 25.2.:

9:00 Uhr: Hl. Messe

Samstag, 27.2.: Vorabendgottesdienst in Hüttschlag

Sonntag, 28.2.: 2. Fastensonntag 9:30 Uhr: Kreuzwegandacht

<u>10:00 Uhr:</u> <u>Pfarrgottesdienst – Hl. Messe</u>

Gen 22, 1-2. 9a. 10-13. 15-18 Röm 8, 31b-34

Mk 9, 2-10

Jesus ist kein
Zauberer,
sondern der
Erlöser.
Nicht durch
seine Wunder
sind wir
gerettet,
sondern durch
seine Wunden.
Kein
Hokuspokus,
sondern
zauberhafte

Liebe.



Fin Blick der Liebe

und ein Wort der

Ermunterung

erreichen mehr als

viele Vorwürfe.

Die Fastenzeit kann wie ein Kompass sein. Sich neu auszurichten, wenn ich in die Irre gegangen bin oder nicht mehr weiß, wie und wohin es weitergeht. In der Orientierungslosigkeit sich an Jesu Worte und seinem Handeln orientieren. Die Fastenzeit heißt auch Passionszeit. Das gibt schon die Richtung vor, in die ich schauen möchte: Auf Jesu Leiden und so auf Jesu Liebe. Orientiere ich mich an der Liebe, kann ich nicht in die Irrre gehen.

Was sich im Monat Februar in der Pfarre Großarl tut...

- ❖ Tauftermine: die Bestimmungen für Taufen sind derzeit (Stand 25.1.'21) noch sehr streng, genauere Infos/Auskünfte sind auf der Website der Erzdiözese www.eds.at zu finden. Gerne auch bei uns im Pfarrbüro melden (kurze Mail mit Telefonnummer – ich rufe gerne zurück)!
- ❖ derzeit gibt es leider noch immer keine KINDERKIRCHE
- ❖ Beichtgelegenheit: auf Anfrage beim Herrn Pfarrer ist eine Beichte jederzeit gerne möglich!
- ❖ Das **Pfarrbüro** ist während des Lockdowns geschlossen. Die Seelsorger sind am Handy immer zu erreichen: Herr Pfarrer: 0676 87 46 56 11; Diakon Sepp - 0664 20 26 075; Maria Lengauer ist per Mail wochentags erreichbar, gerne auch Telefonnummer hinterlassen, ich rufe zurück; Messbestellungen können mit den Messenkuverts (liegen in der Kirche auf) getätigt werden;



Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die in irgendeiner Weise bei der Dreikönigsaktion beteiligt waren.

Die königlichen Kinder und Reiter überbrachten heuer mit gaaanz viel Abstand die Friedensbotschaft konnten insgesamt EUR 31.267,76 Menschen in ärmeren Ländern sammeln.

Bonus nützen - Pfarre stützen!



KIRCHEN Frühzahlerbonus 4% bis 15. März Für Sie und Ihre Pfarre



Ich bin selten der, der ich sein möchte und der ich sein könnte. Ich bleibe hinter meinen Möglichkeiten zurück - in Liebe, im Glauben, in so vielem. Ich weiß es besser, doch handele ich nicht danach. Aus Trägheit und weil die alten Gewohnheiten so mächtig sind. Immer wieder über den eigenen Schatten springen – die Fastenzeit ist eine Einladung dazu. Immer wieder neu anfangen und nie mit dem Anfangen aufhören. Das ist wichtig.

Messintentionen für den Monat Februar:

HI. Messe für Walburga Kreuzer STA; Eltern Anna und Franz Andexer und Bruder Franz; auf Meinung der Opfernden der Aigen- und Bichlkapelle; für Frieden in den Familien; das Ende der Pandemie;

- <u>Do, 4. Feb.:</u> Mutter Maria Gschwandtl STA; Gatten unv Vater Johann Heigl; Familie Höllbacher;
- <u>Sa, 6. Feb.:</u> Vater und Bruder Franz Gschwandtl STA u. Mutter Katharina; Arbeitskollege Rupert Gschwandl STA; Josef Rettenwender Geb.; Eltern Gottfried und Elisabeth Kreuzer; Vater u. Opa Heigl Johann;
- So, 11. Feb.: Mama u. Oma Theresia Gfrerer STA; Gattin Helene Gfrerer; Gatten u. Vater Matthias Pritz und Eltern Fritz u. Hilda Schaireiter; auf Meinung der Opfernden der Aigenkapelle;
- Sa, 13. Feb.: Pater Matthias Christian Geb.; Gatten und Vater Josef Hettegger; Schwiegereltern Margarete und Johann Gehwolf; Schwester Maria Unterkofler und Brüder u. Eltern; Elt. Josef u. Maria Fischbacher; Gatten u. Vater Johann Gschwandlt; Bruder Peter u. Maria Unterkofler;
- Mi, 17. Feb.: auf Meinung der Opfernden der Wimmkapelle; Peter Weiß; Anna Ebner; Kathi und Bernhard; Alois Huttegger;
- <u>Sa, 20. Feb.</u>: Bruder u. Schwager Ferdinand Gruber STA; Gatten und Vater Rupert Schwaiger STA u. Nachbarin Maria Prommegger; Vater Georg Weiß STA; Andras u. Harald Rohrmoser STA; Vater Matthias Geb. u. Nst. und Mama Maria Panzl; Mutter Elise Gruber Geb.; Vater Alois u. Bruder Ulrich Gruber; zu Ehren der heiligen Schutzengel für die immerwährende Hilfe;
- <u>Do, 25. Feb.</u>: Schwester Gertraud Hotter STA; Gatten und Vater Johann Hettegger STA u. alle armen Seelen; Mutter Elisabeth Prommegger STA; Pater Matthias Christian Nst.; Gatten und Vater Josef Hettegger; Lebenspartnerin Margit Lord;

* * * * * * *

Das Ewige Licht brennt für Schwester Maria Unterkofler u. Brüder u. Eltern; Eltern und Geschwister und Enkel; Christian Hettegger und Gatten und Vater Hettegger Johann; Gatten und Vater Rupert Schwaiger; Nachbarin Maria Prommegger; Eltern Georg und Maria

Weiß; Gattin Genoveva Hettegger; Eltern Elise und Alois Gruber u. Bruder Ulrich; Eltern Theresia und Anton Gfrerer und Bruder Toni;